



lieber R — r/

Abgerufen wird
 über die Karte v. 22. d.
 Vielen als können
 dank!

In letzter Zeit habe ich
 eine wunderbar ruhige, glück-
 liche Arbeitsstimmung; denke
 für einige Temperas u. 9 Kopf-
 lithos neben anderen Aet-
 zeichnungen erst den Schlag
 auf Schlag, dabei ist jede Arbeit
 bis zum letzten Strich in aller
 Ruhe u. Tiefe erlebt.

^{auf} 4 Temperas habe
 ich die blanken Pappes gemalt;
 beim jetzigen Stillstand ist
 auf die Idee die Pappes zu
 grundieren. Ich habe jetzt einen
 Grund gefunden, der
 sich enig, steinhart wie ein
 Mauergrund mit der Pappes
 verbindet. Es ist eine Wonne
 darauf zu malen, ich bin
 überglücklich.

Auf jeden Fall bei freierem
würdesten Besuch sollst du wieder
gute alte, "Schokolade" sehen.

Heute Abend lege ich
eine kleine Schmankepause ein
einem kleinen Kaugummi-
faner,
Band! auf das mein
nicht kleiner
wird.



Kennst
du diese
bekannten Töpfe?

Ich bedaure nur, daß ich sie
nicht in deiner Gesellschaft
leeren kann. Es sind wirklich
solche Tropfen, da muß man
malen können.

Mit herzlich lustigen,
herzhaften Grüßen an
die lieben Pöckler, denn
ich wird schon auf den nächsten
Tag und die farbenfrohe
Pöckle
Schorsch.

Fran u. Bub grüßt ebenfalls
bestens!

